

Ausgabe

N°01



Winter

2022

NEUSIEDLER

STADTKURIER

Amtsblatt der Stadtgemeinde Neusiedl am See

AMTLICHE MITTEILUNG ZUGESTELLT DURCH DIE POST.AT



ZUKUNFTSLÖSUNG FÜR DAS HALLENBAD BESCHLOSSEN

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neusiedl am See hat der Sanierung und dem Ausbau des denkmalgeschützten Hallenbads zugestimmt.

In dieser Ausgabe:

04 HALLENBAD

Rückblick auf 45 Jahre &
Ausblick in Zukunft

06 FLURREINIGUNG

Einladung an alle Neusiedlerinnen & Neusiedler

08 KINDERGARTEN

Anmeldung für neues
Kindergartenjahr

10 JUBILARE

Gratulationen &
Sterbefälle

12 KINDERSEITE

Das ist Kindersache! &
Neusiedler Osterbaum



Impressum mit Offenlegung lt. Mediengesetz:
Medieninhaber & Herausgeber: Stadtgemeinde Neusiedl am See, Hauptplatz 1, 7100 Neusiedl am See. Tel. 02167/2300, rathaus@neusiedlamsee.at. Bilder: Archiv der Stadtgemeinde. Druck: die2gstelle, 7111 Parndorf, Obere Wunkau 135/2. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung und über die Geschehnisse in der Stadtgemeinde. Diese basieren jeweils auf dem Wissensstand bei Redaktionsschluss. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

BESCHLUSS FÜR AUSGEGLICHENES BUDGET 2022

Im Gemeinderat beschlossen

Mehrheitlich mit den Stimmen von SPÖ, Grüne und FPÖ hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neusiedl am See den Voranschlag für 2022 in seiner letzten Sitzung des Vorjahres am 20. Dezember 2021 beschlossen. Das Budget wurde im Finanzierungshaushalt ausgeglichen budgetiert. So weist der Voranschlag 2022 im Gesamtbudget Einzahlungen sowie Auszahlungen in der Höhe von rund 20 Millionen Euro auf. In diesem Jahr sind Investitionen von 2,5 Millionen Euro geplant. Der größte Teil davon wird für den Kanal- und Straßenbau aufgewendet. Beide Programme werden fortgeführt und sehen einige Sanierungs- sowie Neuerrichtungsmaßnahmen vor. Die Kosten für die Einrichtung des vierten Kindergartens fanden Berücksichtigung im Voranschlag der Stadtgemeinde ebenso wie die im Vorjahr beschlossene Errichtung der Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern von gemeindeeigenen Gebäuden. Die Instandhaltung von Gebäuden und Fahrzeugen sowie ein Zuschuss an die Freizeitbetriebe GmbH sind ebenfalls vorgesehen.



Rund die Hälfte der Investitionskosten werden über Darlehen und Kredite finanziert. Aufgrund der weiterlaufenden Rückzahlungen diverser Verbindlichkeiten verringert sich dennoch der Gesamtschuldenstand um weitere 900.000,00 Euro. In den nächsten Jahren laufen einige Darlehen und Leasingverbindlichkeiten aus, wodurch sich auch der Spielraum für mögliche Investitionen erhöhen wird. „Gerade in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie ist Stabilität und eine verantwortungsvolle Politik wichtig. Es ist das fünfte ausgeglichene Budget während meiner Amtszeit. Es freut mich, dass wir im Gemeinderat mit einem mehrheitlichen Beschluss von SPÖ, FPÖ und Grünen den finanziellen Voranschlag für das kommende Jahr verabschiedet haben. So kann erfolgreich für unsere Stadt weitergearbeitet werden. In Zeiten wie diesen ist es umso wichtiger, die Finanzen ausgeglichen und fit für die Zukunft zu halten. Damit Neusiedl am See eine lebenswerte Stadt bleibt,“ so Bürgermeisterin LABg. Elisabeth Böhm zum beschlossenen Budget 2022.

SAISONSTART BAUERNMARKT

Am Freitag, den 1. April 2022 startet der Bauernmarkt in die neue Saison. Wöchentlich werden die Nahversorger ihre frischen und regionalen Produkte und Erzeugnisse in gewohnter Qualität anbieten.

LIEBE NEUSIEDLERINNEN & LIEBE NEUSIEDLER!



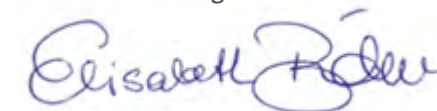
LABG. ELISABETH BÖHM
BÜRGERMEISTERIN NEUSIEDL AM SEE

Unser Hallenbad bleibt erhalten - mehr noch, es wird nach modernsten Standards erneuert und ausgebaut für ein noch größeres Schwimmvergnügen und einen noch höheren Erholungswert. Das gemeinsame Projekt mit dem Land Burgenland wird einen enormen Mehrwert für unsere Stadt mit sich bringen. Ich freue mich sehr, dass die Bürgerinnen und Bürger das auch so sehen und wir in einem Schulterschluss über alle Fraktionen im Gemeinderat den Beschluss fassen konnten, diese einmalige Chance zu ergreifen. Rasches Handeln war gefragt, um möglichst schnell ans Werk gehen zu können. Denn wenn alles gut geht, können wir Ende 2024 bereits wieder in unserem neuen Hallenbad plantschen. Bis dahin schwelgen wir ein wenig in Erinnerungen und vorfrem uns auf das zukünftige denkmalgeschützte und generalsanierte Schwimmbad.

Der Fasching steht vor der Tür. Wie gerne würde ich Sie zu unserem traditionellen Faschingsumzug ins Stadtzentrum einladen. Aus Sicherheitsgründen wird er sowie sämtliche Bälle und Tänze auch in diesem Jahr noch nicht wieder stattfinden.

*Ich wünsche Ihnen einen schönen Winterausklang und
und einen fröhlichen Fasching in bester Gesundheit!*

Ihre Bürgermeisterin



LABG. ELISABETH BÖHM

AUS DER STADT

GEMEINDERAT BESCHLIEßT EINSTIMMIG DIE PRÄSENTIERTE ZUKUNFTSLÖSUNG

Das Hallenbad einst, heute und in Zukunft

45 Jahre nach der Eröffnung ist der Grundstein für die Zukunft des Neusiedler Hallenbades gelegt. In seiner Sitzung vom 03. Februar 2022 hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neusiedl am See einen einstimmigen Grundsatzbeschluss für das vom Land Burgenland und Bürgermeisterin Landtagsabgeordnete Elisabeth Böhm vorgestellte Konzept zur Sanierung der Einrichtung gefasst. Damit haben alle Fraktionen zugestimmt, das umfangreiche Maßnahmenpaket umzusetzen. Ende Januar haben Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil, Landesrat Mag. Heinrich Dorner sowie Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm, Stadtrat Mag. Heinz Zitz als Beiratsvorsitzender der Freizeitbetriebe Neusiedl am See GmbH und Sonnentherme-Geschäftsführer Mag. Werner Cerutti in einer gemeinsamen Pressekonferenz die Pläne für die weitere Nutzung des Bades präsentiert. Es soll weitergeführt und zu einem familienfreundlichen Erholungszentrum ausgebaut werden, um damit auch den Standort Neusiedl am See nachhaltig aufzuwerten.

„Die Zukunftslösung des Landes für den Erhalt des Hallenbades ist auf Schiene! „

Das gesamte Gebäude wird neu ausgestattet und eingerichtet. Es wird ein modernes Bad unter Rücksichtnahme auf den Denkmalschutz entstehen sowie eine zusätzliche neue Schwimmhalle mit 25 Meter Bahnen, die den Standards für künftige Schwimmwettbewerbe entsprechen wird. Ein 3-Stern-Plus-Hotel wird mit einem Verbindungsgang direkt an den Bestand angebaut, um so Synergien wie das Restaurant, die Rezeption sowie den gesamten Badbereich bestmöglich nutzen zu können. Eine innovative Camping- & Glamping-Anlage mit rund 50 Wohneinheiten bringt diesen Trend in Sachen Urlaub erstmalig an den Neusiedler See und wird das neue familienfreundliche Urlaubsdomizil optimal ergänzen. Mittels einer Photovoltaik-Anlage auf den Dächern der Einrichtung und auf Carports auf dem großen Parkplatz kann rund ein Drittel des Energiebedarfs gedeckt werden.



Der Gemeinderat hat beschlossen, dass das Grundstück im Eigentum der Freizeitbetriebe Neusiedl am See GmbH verbleibt und der Landesholding ein Baurecht für die Dauer von 49 Jahren eingeräumt wird. Vereinbart wurde zudem, dass es ein öffentliches Hallenbad bleiben muss, das eine ganzjährige Betriebspflicht hat. Ab Inbetriebnahme hat die Stadtgemeinde Neusiedl am See einen jährlichen Zuschuss von 300.000,00 Euro für die Dauer von 20 Jahren zu leisten. Es ist vorgesehen, dass das generalsanierte denkmalgeschützte Neusiedler Hallenbad mit Ende 2024 wiedereröffnet werden kann.

„Es ist erfreulich, dass die Gemeinderäte aller Fraktionen diese einmalige Gelegenheit der Generalsanierung und des Ausbaus zu einem familienfreundlichen Erholungszentrum zugestimmt haben. Diese wertvolle Lösung bringt Neusiedl am See im positiven Sinne sowohl wirtschaftlich als auch touristisch weiter und ich bin froh, dass wir dieses Projekt jetzt angehen können. Die Stadt wird schon bald das erste denkmalgeschützte und dennoch nach neuesten Standards modernisierte Hallenbad das Landes haben, damit die Kinder wieder Schwimmkurse besuchen, die Saunabesucherinnen und Saunabesucher ihrer Leidenschaft nachgehen und unsere Schwimmerinnen und Schwimmer wieder Höchstleistungen erzielen können. Die Freizeiteinrichtung ist und bleibt ein wichtiger Erholungsort in Neusiedl am See,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

Am 12. Juni 1977 wurde in Neusiedl am See das fünfte Hallenbad im Burgenland feierlich eröffnet. Bekannte Persönlichkeiten der damaligen Zeit kamen zu dem Festakt in die Bezirkshauptstadt. Die neue Einrichtung wurde bis weit über die Landesgrenzen hinaus beworben und auch entsprechend bekannt. Schon bald nach seiner Eröffnung entwickelte sich die Einrichtung zu einem touristischen Erfolg. Die Nächtigungszahlen stiegen und auch die Anzahl der Besucherinnen und Besucher, die das Hallenbad für einen Tagesausflug nutzten, nahm zu. Die Schulen der Stadt sowie des gesamten Bezirks nutzten die Sportstätte für den Schwimmunterricht. Das Hallenbad entwickelte sich zu einer wichtigen Institution für Generationen von Kindern, die hier schwimmen lernten und als beliebtes Ausflugsziel für Familien sowie Schulklassen.

Mittlerweile ist das Hallenbad seit fast zwei Jahren geschlossen. Im März 2020 musste der Betrieb aus Sicherheitsgründen eingestellt werden. Im November 2020 wurde die Einrichtung teilweise unter Denkmalschutz gestellt. Schnell war klar, dass die Stadtgemeinde Neusiedl am See, die sich noch in Konsolidierung befindet, die Finanzierung der umfangreichen, aber notwendigen Sanierungsmaßnahmen nicht alleine aufbringen könnte. 2015 haben sich alle Gemeinderatsparteien in einem gemeinsamen Grundsatzbeschluss für den Erhalt des Hallenbades ausgesprochen. Deshalb wurde das Gespräch mit dem Land Burgenland gesucht, um zusammen eine Lösung zu erarbeiten. Der zuständige Landesrat Dorner hatte von Anfang an die Bereitschaft zur Unterstützung zugesichert. Das neue Hallenbad entsteht in Zusammenarbeit zwischen dem Land Burgenland und der Stadtgemeinde Neusiedl am See.

„Neusiedl am See profitiert in jeglicher Hinsicht von dem gemeinsamen Projekt mit dem Land Burgenland.



Die Stadt bekommt quasi ein neues Hallenbad und zusätzlich noch ein neues Familienhotel dazu, das Urlaub am Neusiedler See auch für Familien leistbar und attraktiv macht. Das Hallenbad ist eine wichtige Institution für die Stadt und den gesamten Bezirk und dieser Anspruch wird jetzt noch weiter ausgebaut. Im Namen der Stadtgemeinde Neusiedl am See möchte ich mich herzlichst beim Land Burgenland, insbesondere bei Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil und Landesrat Mag. Heinrich Dorner für die Unterstützung zur Erhaltung des Hallenbades Neusiedl am See bedanken,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

CHRONOLOGIE

1975 bis 1977: Bau in Sichtbeton-Holzkonstruktion im Stil des Brutalismus nach den Plänen der Architekten DI Rüdiger Stelzer und Mag. Arch. Ing. Walter Hutter.
2017: Meldung beim Bundesdenkmalamt durch NEOS als denkmalwürdig
2018: Ankündigung über beabsichtigte Unterschutzstellung von Hallenbad samt Außenanlagen.
07.06.2019: Bescheid Teilunterschutzstellung mit Ausnahme Kanal, Rutschturm, Liegewiese, Außenbecken samt außenliegendem Saunabereich, Parkplatz
01.07.2019: Beschwerde von Gemeinde und FZB gegen die Teilunterschutzstellung
Juli 2019: Zuständigkeit geht an Bundesverwaltungsgericht über, Einholung von Gutachten
März 2020: Schließung wegen Einsturzgefahr aufgrund unterlassener Sanierung über Jahrzehnte
27.11.2020: Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht: Bestätigung der Teilunterschutzstellung
Februar 2022: Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neusiedl am See beschließt ein umfangreiches Maßnahmenpaket zur Erhaltung des Hallenbades

INVESTITIONEN IN GEMEINDEEIGENE AUSSTATTUNG

Ankauf eines Baggers für den städtischen Bauhof



In die Anschaffung eines neuen Baggers für den städtischen Bauhof hat die Stadtgemeinde Neusiedl am See investiert. Die Arbeiten innerhalb des Stadtgebietes sind sehr vielfältig und werden immer mehr, sodass der Ankauf langfristig die beste Lösung ist. Nun können Grabungsarbeiten und der Transport von Aushubmaterial von den Mitarbeitern des Bauhofs selbständig durchgeführt werden. „Die Kosten für den neuen Bagger belaufen sich auf rund 115.000 Euro. Die Finanzierung erfolgte über das laufende Budget ohne Aufnahme von Fremdmitteln. Die Mitarbeiter vom Bauhof können nun viele Arbeiten selber durchführen, was einfacheres und effizienteres Arbeiten zur Folge hat,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

UMSTELLUNG AUF LED ABGESCHLOSSEN Straßenbeleuchtung neu

Alle 2500 Lampenköpfe im Stadtgebiet von Neusiedl am See wurden mit Ende des Jahres 2021 auf hocheffiziente LEDs ausgetauscht. Die neue Beleuchtung sorgt für eine bessere Ausleuchtung und Sichtbarkeit an Fußgängerübergängen und auf unübersichtlichen Bereichen im Straßenverkehr. Zudem bringt der Tausch ein finanzielles Einsparungspotenzial mit sich. Als Maßnahme zur Energieeinsparung wurde die Umrüstung auf eine hocheffiziente Straßenbeleuchtung vom Bund im Rahmen des Kommunalinvestitionspaketes zu 50 Prozent gefördert. Die neue hocheffiziente Straßenbeleuchtung in Neusiedl am See senkt die Energiekosten der Gemeinde und entlastet damit den Finanzhaushalt. Obendrein sorgt sie für eine bessere Sichtbarkeit aller Verkehrsteilnehmer,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

LEINENPFLICHT & KOT ENTFERNEN Sauberkeit mit Hund

Es erreichen uns immer wieder Beschwerden von Neusiedlerinnen und Neusiedlern, die mit freilaufenden Hunden und Verunreinigung durch diese konfrontiert werden. Aus gegebenem Anlass möchten wir seitens der Stadtgemeinde Neusiedl am See einmal mehr darauf hinweisen, dass laut Verordnung des Gemeinderates vom 14.12.2010 im gesamten Stadtgebiet Hunde außerhalb von eingefriedeten Grundstücken fest an der Leine zu führen sind. Hundehalter haben laut Gesetz ihre Tiere so zu beaufsichtigen und zu verwahren, dass Dritte nicht belästigt oder gefährdet werden. Als Belästigung gilt übrigens auch die Verunreinigung von öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen und insbesondere auch Kinderspielflächen im gesamten Gemeindegebiet - auch wenn es sich um unverbauete und brach liegende Grundstücke handelt.

FLURREINIGUNG

Treffpunkt:

Samstag 26. März 2022
um 8:00 Uhr beim Bauhof

Alle Neusiedlerinnen und Neusiedler sind herzlich eingeladen, sich um 08.00 Uhr beim Bauhof (Obere Wiesen) einzufinden, um gemeinsam den Gemeindegarten zu reinigen und für ein sauberes Neusiedl am See zu sorgen. Falls vorhanden, bringen Sie bitte Ihre eigenen Arbeitshandschuhe mit. Für die Verpflegung aller Helferinnen und Helfer wird gesorgt!

BEACHTLICHE SUMME BEIM PINK RIBBON FRÜHSTÜCK GESAMMELT

Stadt spendet 1000 Euro für Bgld. Krebshilfe

Die stolze Summe von 1000 Euro konnte Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm an die Geschäftsführerin der Burgenländischen Krebshilfe Mag.a Andrea Konrath übergeben. Gesammelt wurde im Rahmen des Pink Ribbon Outdoor-Frühstücks, das im Oktober 2021 anlässlich des Internationalen Brustkrebstages im Rathaus stattgefunden hatte. Gegen eine freie Spende konnten Mehlspeisen und Pink-Ribbon-Schleifen erworben werden. Im Mittelpunkt stand der Aufruf zur Vorsorge und zum Schutz von Patientinnen.

„Die frühzeitige Erkennung von Krebs kann Leben retten. Deshalb haben wir im Brustkrebsmonat Oktober mit der Benefizaktion zugunsten von Pink Ribbon auf die Wichtigkeit der Krebsvorsorge aufmerksam gemacht. Es freut mich, dass wir die stolze Spendensumme von 1000 Euro an die Burgenländische Krebshilfe übergeben können. Dieser Betrag kommt den burgenländischen Brustkrebspatientinnen zugute. Ich bedanke mich ganz herzlich für die Spendeninitiative der Neusiedlerinnen und Neusiedler,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.



FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG VON DER STADTGEMEINDE NEUSIEDL AM SEE

Neue Uniformen für Musikverein Stadtkapelle



In schicken neuen Uniformen in hellem Rot mit grünen Akzenten zeigt sich neuerdings der Musikverein Stadtkapelle Neusiedl am See. Das farbenfrohe Gewand passt hervorragend zu der modernen, jungen Truppe, die mit Eifer und Talent für die passende musikalische Untermalung an so manchen Ehren- und Festtagen sorgt. Eine finanzielle Förderung von Seiten der Stadtgemeinde Neusiedl am See sowie vom Land Burgenland erleichterte die Anschaffung der neuen Bekleidung. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich schon darauf, sie zu möglichst vielen Anlässen im neuen Jahr auszuführen. „Der Musikverein Stadtkapelle Neusiedl am See ist wichtig für die Erhaltung des traditionellen Brauchtums in unserer Stadt. Deshalb ist es mir ein Anliegen, den Verein finanziell zu unterstützen. Die neuen Uniformen schauen wirklich sehr gut aus,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

KINDERGARTEN

Einschreibung Kindergarten & Kinderkrippe

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2022/2023 findet heuer von

01.03.2022 bis 11.03.2022 ONLINE

statt. Das entsprechende Einschreibeformular finden Sie als Download auf den Webseiten der Kindergärten und der Stadtgemeinde Neusiedl am See. Falls es Ihnen nicht möglich ist, Ihr Kind online anzumelden, liegen im Foyer des Gemeindeamtes ebenfalls Formulare auf. Bitte retournieren Sie diese mit dem beiliegenden Kuvert in den Rathaus-Postkasten. Alle weiteren Informationen erhalten Sie nachdem der Antrag bei der Stadtgemeinde Neusiedl am See eingegangen ist. Die Leitung des von Ihnen gewünschten Kindergartens wird sich im Juni mit Ihnen in Verbindung setzen, um alle weiteren Schritte zu besprechen.

REPORTAGE: DIE ÖFFENTLICHEN KINDERGÄRTEN IN NEUSIEDL AM SEE

Die drei Kindergärten in Neusiedl am See



342 Kinder wurden mit Stichtag 01.01.2022 in einem der drei öffentlichen Kindergärten in Neusiedl am See betreut. Davon waren 46 in der Kinderkrippe und 296 in einer alterserweiterten Gruppe - unter den Großen sozusagen. Bald kommen wieder neue Kindergartenkinder dazu, denn im März findet die Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr 2022/2023 statt – diesmal mit noch mehr Plätzen, da im Herbst der vierte Kindergarten „Oberes Seefeld“ in der Bahnstraße eröffnet wird. Deshalb ist genau jetzt die richtige Zeit, um die drei bestehenden städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen und die Teams einmal näher vorzustellen.

Der Kindergarten am Tabor

Im Taboki, dem Kindergarten mit dem schönsten Ausblick werden Feierlichkeiten und standardisierte Tagesabläufe gepflegt. Schließlich stehen die Kinder und ihr Wohlbefinden an erster Stelle. Baubeginn vom Kindergarten am Tabor war im Mai 1987, bereits ein Jahr später wurde er feierlich eröffnet. Seither sind hier sehr viele kleine Kinderfüße durchs Haus gelaufen, das über die Jahre immer wieder verändert, adaptiert und auch ausgebaut wurde. Liebevoll eingerichtete und gestaltete Räume vom Tiefgeschoß bis in die Mansarde und dem

zusätzlichen „Blauen Haus“ bieten den betreuten Kindern alles was sie brauchen. In einer alterserweiterten und drei Kindergartengruppen sowie einer Krippengruppe werden die Kleinen von den 10 Pädagoginnen und 9 Helferinnen bestens betreut. Seit 2009 leitet Annette Bachkönig den Taboki, wie der Kindergarten liebevoll genannt wird. Zwei Reinigungskräfte sorgen für Sauberkeit im Haus und machen das Team komplett. Im Turnsaal und im großzügigen Außenbereich können die Kindergartenkinder ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben. Gezielte Übungen fördern ihre Entwicklung und bereiten sie speziell im letzten Kindergartenjahr auf den Einstieg in die Volksschule vor. Dabei wird stets auf das individuelle Tempo des Kindes geachtet, denn es soll genug Zeit für seine Entwicklung haben. Der Garten befindet sich hinter dem Gebäude und ist nicht einsichtig. Mit seinem großen Baumbestand und seiner schönen Lage bietet er viele Ecken zum Verstecken und Entdecken. Ein Bewußtsein für die Umwelt und den Naturschutz zu entwickeln, liegt dem Taboki-Team am Herzen. Spielerisch werden diese Werte den Kindern mit auf ihrem Weg gegeben, ebenso wie Toleranz und ein respektvoller Umgang miteinander. Es wird bewußt die Sicht auf das Ganze vermittelt. Die hinsichtlich ihrer Herkunft bunt durchgemischten Gruppen ermöglichen es den Kindern ein gesundes Maß an Offenheit und Gruppenbewußtsein zu entwickeln.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 7 - 17 Uhr

Adresse: Am Tabor 1

Leiterin: Annette Bachkönig

21 Mitarbeiterinnen



Der Kindergarten am Gartenweg

Am Gartenweg wurde 1969 der erste Kindergarten in Neusiedl am See als eine römisch-katholische Einrichtung eröffnet. 1996 wurde er von der Stadtgemeinde Neusiedl am See übernommen. Zuvor war er Eigentum der Ordensschwester des Göttlichen Erlösers, weshalb er auch heute noch oft „Klosterkindergarten“ genannt wird. 2015 wurde das Haus umfangreich saniert und ausgebaut. Seither besteht die Einrichtung aus einer Kinderkrippe und 5 Kindergartengruppen, die alle als Familiengruppen geführt werden. Die Räumlichkeiten sind großzügig,

lichtdurchflutet und kindgerecht gestaltet. In jedem Gruppenraum gibt es genügend Möglichkeiten für die Kinder, um sich aktiv an der Gruppendynamik zu beteiligen oder um sich für etwas Erholung in Ruhe zurückzuziehen. Zwei Bewegungsräume, ein Speisesaal und ein großer, ebenerdig angelegter Garten sowie gruppeneigene Terrassen und ein kleinerer Gartenbereich runden das Angebot ab. In den großzügigen Außenanlagen können sich die Kinder nach Lust und Laune auf den Spielgeräten oder mit den unterschiedlichen Fahrzeugen austoben. Die Krippenkinder haben ihren eigenen Bereich, wo auch sie sich ungestört bewegen und ihre Umwelt entdecken können. Das Team rund um Leiterin Ingrid Milner besteht aus 19 Pädagoginnen und Helferinnen



sowie zwei Reinigungskräften. Sie unterstützen und fördern die Kinder in ihrer Entwicklung, nehmen sie mit ihren Bedürfnissen, Stärken und Begabungen wahr und helfen ihnen sich weiter zu entwickeln. Um den individuellen Essensbedürfnissen der Familien gerecht zu werden, dürfen die Kinder ihre Jause von zu Hause mitbringen und selbst bestimmen, wann sie diese essen. Es wird Wert auf eine gesunde Ernährung gelegt und ein positiver Zugang zum Essen vorgelebt. Deshalb nimmt auch jede Gruppe das

Mittagessen gemeinsam ein. Tägliche Rituale und immer wiederkehrende Abläufe helfen den Kindern bei der Eingewöhnung und dabei, sich in ihrem Alltag im Kindergarten zurecht zu finden. Feste und Aktivitäten im Lauf des Jahreskreises wie das Laternenfest oder die Weihnachtsgeschichte haben ebenso ihren fixen Platz wie der Geburtstag jedes einzelnen Kindes, der im kleinen Rahmen zelebriert wird.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 7 - 17 Uhr

Adresse: Gartenweg 18

Leiterin: Ingrid Millner

21 Mitarbeiterinnen



Das Montessori Kinderhaus

„Hilf mir es selbst zu tun!“ - nach diesem Leitsatz der Reformpädagogin Maria Montessori werden Kinder im Montessori-Kinderhaus von den Pädagoginnen und Helferinnen in ihrer Entwicklung unterstützt und bei ihrem Tun begleitet. Es geht darum, die natürliche Freude der Kinder am Lernen zu pflegen. In vorbereiteten Lernumgebungen können sie ihren individuellen Bedürfnissen nach ihre Sinne entfalten und ihre Begabungen entdecken. Das Montessori-Kinderhaus am Kalvarienberg, kurz Moki genannt, wurde 2008 eröffnet. Der moderne Bau wird seither als „Offenes Haus“ geführt. Das heißt, dass den Kindern zu jeder Zeit das gesamte Haus mit seinen unterschiedlichen Lernumgebungen zur Verfügung steht und sie sich mehr oder weniger frei durch die Räumlichkeiten bewegen können. Durch die Interaktion mit allen Mitgliedern der Einrichtung sammeln die Kinder viele Erfahrungen im sozialen Bereich. Sie arbeiten möglichst eigenständig unter Beobachtung der Pädagoginnen, die ihren Schützlingen die notwendigen Materialien für eine weitgehend selbstbestimmte Entwicklung bereitstellen. Das sehr helle, nach außen durch viel Glas offene Haus bietet den Kindern sowohl drinnen wie auch draußen viel Freiraum, um sich zu bewegen und Möglichkeiten,

um ihre Umwelt kennenzulernen. Kuschelecken und Orte zum Zurückziehen geben den Kindern die nötige Heimeligkeit, die sie brauchen, um sich wohlfühlen. Sabine Wegleitner, BA führt das Montessori-Kinderhaus seit 2007. Zu ihrem Team gehören 16 Pädagoginnen und Helferinnen sowie eine Reinigungskraft. Im Moki gibt es derzeit drei Kindergartengruppen sowie eine alterserweiterte Gruppe und eine Krippengruppe mit Kindern im Alter zwischen 1 und 3 Jahren. Wie in allen Betreuungseinrichtungen wird auch hier viel Wert auf Bewegung an der frischen Luft gelegt und darauf, die Kinder in ihrer Eigenständigkeit zu fördern. Sie sollen vieles selbständig erledigen oder probieren, um damit ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Ob im großzügigen Garten mit verschiedenen Spielstationen, bei Spaziergängen in die nahe gelegene Natur oder den Einheiten im Bewegungsraum - es gibt viele Möglichkeiten für die Kinder in Bewegung zu bleiben. Denn ihr Wohlbefinden steht in allen drei Kinderbetreuungseinrichtungen im Mittelpunkt.

**Ein herzliches Dankeschön
an die Mitarbeiterinnen
in den Kindergärten für ihren
Einsatz und ihre Leistung
während der Pandemie.**



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 7 - 17 Uhr

Adresse: Gärtnerreisiedlung 28

Leiterin: Sabine Wegleitner, BA

16 Mitarbeiterinnen



GRATULATION!

**Herzliche Gratulation den Jubilaren unserer Stadt!
Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit, Glück und Freude!**

Jubiläumsbesuche gehören zum Alltag der Bürgermeisterin. Sie sind ein schöner Anlass, um mit den Neusiedlerinnen und Neusiedlern ins Gespräch zu kommen und Glückwünsche auf direktem Weg auszusprechen. Aufgrund von COVID-19 mussten einige Besuche ausgesetzt werden.

*„Liebe Jubilarinnen und Jubilare,
herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Jubiläum!*

Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft!“

Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, die keinen Besuch erhalten haben, auf diesem Weg zu ihrem Ehrentag.



BERNHARD STROBEL MIT ÖSTERREICHISCHEM STAATSPREIS AUSGEZEICHNET Neusiedler erhält wichtigen Literaturpreis



für Literarische Übersetzung ausgezeichnet. Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport vergibt jährlich diesen hoch dotierten Preis. Bernhard Strobel lebt und arbeitet in Neusiedl am See. Er hat fünf Bücher selbst geschrieben und weitere 11 Literarische Werke aus dem Norwegischen ins Deutsche übersetzt. Der Autor hat bereits sämtliche Literaturpreise des Burgenlandes sowie zwei Staatspreise erhalten.

Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm nahm dies zum Anlass, um Bernhard Strobel zu seinem Erfolg zu gratulieren: „Herzlichen Glückwunsch zur Verleihung des Österreichischen Staatspreises für Literarische Übersetzung! Es freut mich und macht mich auch stolz, dass so ehrgeizige und erfolgreiche junge Talente wie Bernhard Strobel in Neusiedl am See beheimatet sind. Ich bin tief beeindruckt von seiner herausragenden Leistung und der beispiellosen Karriere, die wohl erst ihren Anfang genommen hat.“

Eine ganz besondere Ehre wurde dem jungen Neusiedler Übersetzer und Schriftsteller Bernhard Strobel zuteil. Für seine herausragende Leistung in der Translation von drei maßgeblichen norwegischen Gegenwartsautoren wurde er mit dem Österreichischen Staatspreis

STERBEFÄLLE

ENSBACHER FRIEDRICH

02.02.2022

SACK KIRIAKI

07.01.2022

STEINBAUER JOHANN

07.01.2022

JOHANN SEITZ

22.12.2021



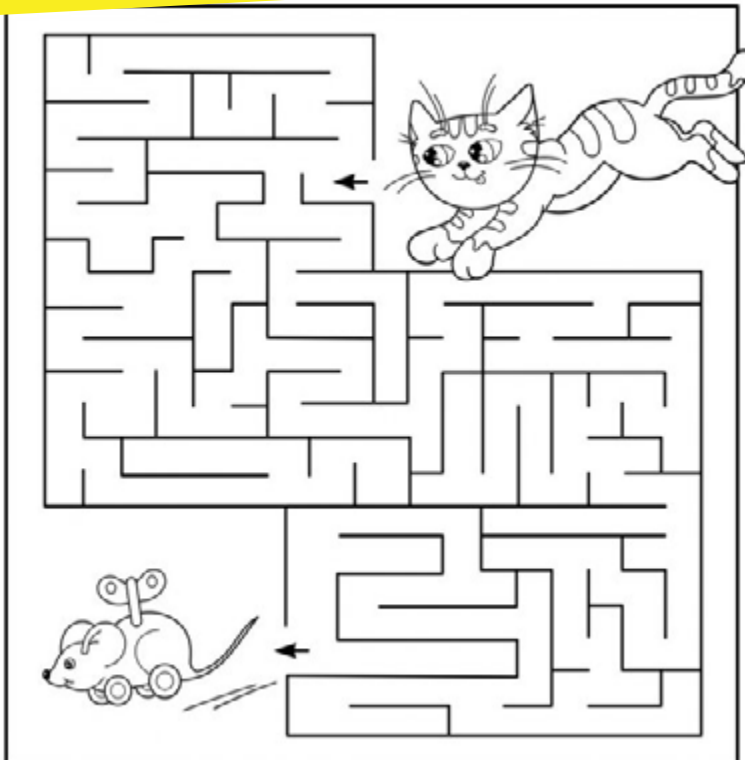
KINDERSEITE

Das ist Kindersache!

Liebe Kinder, in dieser Ausgabe unserer Stadtzeitung gibt es erstmals eine Seite nur für euch. Passend zum Fasching sind die lustigen Fragen im blauen Kasten, ganz schön knifflig die beiden Sudokus und die Katze braucht eure Hilfe bei der Jagd nach der Maus. Außerdem haben wir noch eine kleine Aufgabe, bei der ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen könnt. Viel Vergnügen!

1. NEUSIEDLER OSTERBAUM

Kunterbunt soll unser Hauptplatz bis Ostern werden und dafür brauchen wir eure Hilfe! Bringt uns euren selbstgebastelten Osterschmuck ins Rathaus und wir behängen damit unseren Osterbaum. Erlaubt ist, was gefällt: Das können Zeichnungen oder Basteleien, Ostereier oder andere kreative Dekostücke sein, mit denen ihr dazu beiträgt, dass unser erster Neusiedler Osterbaum so richtig schön farbenfroh wird. Jedes Kind, das uns eine selbstgemachte Osterdekoration in die Bürgerservicestelle bringt, erhält ein kleines Dankeschön :-). Bitte denkt daran, dass die Basteleien im Freien hängen werden, sie sollten also möglichst wetterfest sein ;-)



SCHERZFRAGEN :-)

Was ist ein Seeräuber, der sich niemals wäscht?

Welcher ist der gefährlichste Tag für einen U-Boot-Fahrer?

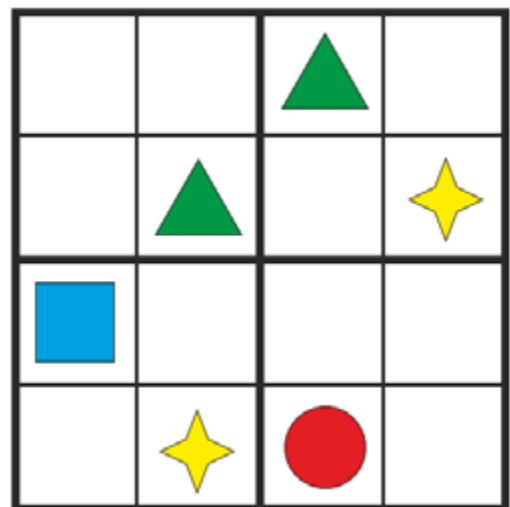
Wie nennt man einen Baum ohne Wurzeln?

Welcher Bus kann sich nur im Kreis drehen, fährt aber nicht?

Wer geht jeden Tag aus und verlässt doch nie sein Haus?

Welcher Zahn beißt nie?

Die Auflösung steht unten rechts ;-)



2	1				5
		5	3	1	
	2	1			4
3			1	2	
	4		6		
5				4	1

Meerschweinchen, Tag der offenen Tür, Purzelbaum, Globus, Schnecke, Löwenzahn